

Arbeitsmaterialien für Lehrkräfte

Kreative Ideen und Konzepte inkl. fertig ausgearbeiteter Materialien und Kopiervorlagen für einen lehrplangemäßen und innovativen Unterricht

Thema: Kunst, Ausgabe: 59

Titel: Märchen aus der Streichholzschachtel (27 S.)

Produktinweis zur »Kreativen Ideenbörse Sekundarstufe«

Dieser Beitrag ist Teil einer Print-Ausgabe aus der »Kreativen Ideenbörse Sekundarstufe« der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG*. Den Verweis auf die jeweilige Originalquelle finden Sie in der Fußzeile des Beitrags.

- ▶ Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie [hier](#).

Seit über 15 Jahren entwickeln erfahrene Pädagoginnen und Pädagogen kreative Ideen und Konzepte inkl. sofort einsetzbarer Unterrichtsverläufe und Materialien für verschiedene Reihen der Ideenbörse.

- ▶ Informationen zu den Print-Ausgaben finden Sie [hier](#).

* Ausgaben bis zum Jahr 2015 erschienen bei OLZOG Verlag GmbH, München

Beitrag bestellen

- ▶ Klicken Sie auf die Schaltfläche **Dokument bestellen** am oberen Seitenrand.
- ▶ Alternativ finden Sie eine Volltextsuche unter www.eDidact.de/sekundarstufe.

Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet. Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie [hier](#).

Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht werden. Sie sind berechtigt, für Ihren eigenen Bedarf Fotokopien in Klassensatzstärke zu ziehen bzw. Ausdrucke zu erstellen. Jede gewerbliche Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig.

- ▶ Die vollständigen Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#).

Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:

[Kontaktformular](#) | ✉ Mail: service@eDidact.de

✉ Post: Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG
E.-C.-Baumann-Straße 5 | 95326 Kulmbach

☎ Tel.: +49 (0)9221 / 949-204 | 📠 Fax: +49 (0)9221 / 949-377

<http://www.eDidact.de> | <https://www.bildung.mgo-fachverlage.de>

Märchen aus der Streichholzschachtel

59/2

Vorüberlegungen**Lernziele:**

- Die Schüler erkennen Szenen aus bekannten Märchen, können die Handlung kurz wiedergeben und lernen wichtige Merkmale von Märchen kennen.
- Sie wählen sich in Kleingruppen ein Märchen aus und teilen dieses in Schlüsselszenen auf.
- Jeder Schüler bildet eine dieser Schlüsselszenen in einer Streichholzschachtel nach.
- Zum Schluss reflektieren die Gruppen ihre Arbeit und stellen ihre Ergebnisse der Klasse vor.

Anmerkungen zum Thema:

Märchen kennt vermutlich jeder, am Bekanntesten sind die Märchen der Gebrüder Grimm. Sie werden von Generation zu Generation weitergetragen – erzählt oder vorgelesen.

Märchen sind frei erfunden und erzählen von wunderschönen Begegnungen, die weder an einen Ort, noch an eine Zeit gebunden sind. Den Haupthelden, die meist normale „gute“ Personen sind, geschieht in der Regel etwas Schreckliches.

Tiere oder Gegenstände erscheinen oft als Helfer, die besondere Fähigkeiten haben oder verzaubert sind. In der Handlung erscheinen gute und böse Wesen. Häufig spielen Zaubersprüche und Verse/Reime eine Rolle und es kommen meistens magische Zahlen darin vor.

Charakteristisch für Märchen sind ungewöhnliche Ereignisse, die es in der Wirklichkeit nicht gibt.

Übrigens: Die meisten Märchen enden positiv und beginnen mit „Es war einmal ...“ und enden sehr häufig mit dem Satz: „Und wenn sie nicht gestorben sind, dann leben sie noch heute“.

Literatur und Internetseiten zur Vorbereitung:

- <http://www.wikipedia.de> – Suchbegriff: Märchen
- <http://www.deutschstunden.de/Material/Maerchen.html>
- <http://www.unterrichtsblog.de/wp-content/uploads/2007/07/marchen.pdf>

Die einzelnen Unterrichtsschritte im Überblick:

1. Schritt: Zusammentragen der Kenntnisse über Märchen
2. Schritt: Gruppenarbeit „Märchen aus der Streichholzschachtel“
3. Schritt: Fazit der Gruppenarbeit/des Projekts

Infobox	
Thema:	Märchen aus der Streichholzschachtel
Bereich:	Projekt
Klasse(n):	5. bis 7. Jahrgangsstufe
Dauer:	4 bis 6 Unterrichtsstunden

Checkliste:

Klassenstufen:	<ul style="list-style-type: none"> • 5. bis 7. Jahrgangsstufe
Zeitangaben:	<ul style="list-style-type: none"> • 4 bis 6 Unterrichtsstunden
Vorbereitung:	<ul style="list-style-type: none"> • größere Streichholzschachteln in Klassenstärke besorgen (erhältlich z.B. bei dm-Drogeriemarkt) • M1 auf Folie kopieren • M2 kopieren • M3 bis M6 in Klassenstärke kopieren • M7 für die Bewertung kopieren
Technische Mittel:	<ul style="list-style-type: none"> • Overheadprojektor
Materialien:	<ul style="list-style-type: none"> • größere Streichholzschachteln • Holzperlen (als Köpfe) • Watte • Stoffreste • Alufolie • Knete • Holzstöckchen • Faden • Draht • Wasserfarben/Pinsel • Klebstoff • Scheren • Papier-/Kartonreste • usw.

Autorin: Charlotte Kob, Realschullehrerin, geb. 1975, Studium (Kunst, Mathematik, Mensch und Umwelt) in Freiburg, Veröffentlichungen in „Skulptur in Freiburg“ (Band I und II), seit vielen Jahren Kooperationslehrerin mit der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe im Fach Bildende Kunst, unterrichtet an einer Realschule in Karlsruhe

1. Schritt: Zusammentragen der Kenntnisse über Märchen

- Die Schüler erkennen Szenen aus bekannten Märchen wieder und beschreiben in zwei bis drei Sätzen die Handlung des Märchens vor der Klasse.
- Im Klassengespräch wird eine Mindmap mit den wichtigsten Merkmalen von Märchen erstellt.

Um in dieses Projekt oder diese Unterrichtseinheit einzusteigen, zeigt die Lehrkraft eine Folie (siehe [M1](#)) mit verschiedenen Bildern aus bekannten Märchen. Sicherlich erkennen die Schüler sofort, um welches Märchen es sich handelt und können kurz die Handlung wiedergeben.

Nachdem alle Märchen erkannt wurden, werden die Merkmale dieser im Klassengespräch in einer Mindmap gesammelt (siehe [M2](#)).



Ideal wäre für dieses Projekt eine Zusammenarbeit mit dem Fach Deutsch.

2. Schritt: Gruppenarbeit „Märchen in der Streichholzschachtel“

- Die Schüler werden in Kleingruppen eingeteilt und wählen sich ein ihnen bekanntes Märchen aus. Sie teilen dieses in mehrere Szenen ein und überlegen sich, wie sie diese Szenen in Streichholzschachteln darstellen können.
- Sie bauen diese Schlüsselszenen in Streichholzschachteln nach.

Die Schüler werden für die eigentliche Projektarbeit in Dreier- oder Vierergruppen eingeteilt. Sie erhalten die Arbeitsblätter (siehe [M3](#) bis [M6](#)) und sollen sich darin so viele charakteristische Szenen suchen, wie sie Gruppenmitglieder sind. Jeder Schüler der Gruppe erhält eine größere Streichholzschachtel, in der er später die zugeteilte Szene darstellen soll. Dazu kann er die vorhandenen Utensilien benutzen oder selbst benötigte Materialien mitbringen.

Die Gruppe füllt gemeinsam das Arbeitsblatt aus und teilt die Szenen zu. Wichtig ist, dass später erkennbar sein muss, dass die Szenen zusammen gehören (Schülerarbeiten siehe [M10](#)).

Während der praktischen Arbeit beobachtet die Lehrkraft die Schüler bei ihrer Gruppenarbeit und notiert sich ihre Beobachtungen auf einem Protokollblatt (siehe [M8](#)). Dieses kann als Bewertungsgrundlage dienen.

3. Schritt: Fazit der Gruppenarbeit/des Projekts

- Die Schüler reflektieren ihre Gruppenarbeit auf einem Beobachtungsbogen und füllen diesen aus.
- Sie tauschen sich in ihrer Kleingruppe aus und stellen anschließend der Klasse ihre Ergebnisse vor.

Sind die Streichholzschachtelszenen fertig gestellt, erhält jeder Schüler einen Beobachtungsbogen (siehe M9), den er zur Reflexion der Gruppenarbeit ausfüllen soll.

Die Gruppenmitglieder besprechen ihre Wahrnehmungen und ihre Arbeitsergebnisse kurz und stellen sie anschließend der Klasse vor.



© <http://www.wissenschaft-shop.de>